

* (Eine neue Mittelhandaktion.) Die Katholische Frauenorganisation errichtet in ihrem Sekretariat, 4. Bezirk, Mayerhoffgasse 5, 1. Stock, Tür 11, eine Nachweisstelle zum Kauf für Gebrauchsgegenstände für Haushalte und fordert hiemit alle christlichen Frauen auf, die Gegenstände dort bekannt zu geben, die sie zu veräußern wünschen. Die Aktion erstreckt sich nicht nur auf Kleider, sie will alles erfassen, z. B. Hutschmuck, Vorhänge, Werkzeuge, Waschgefäße, Möbel, Krankenpflegartikeln, kurz alles, was einem anderen irgendwie nützlich sein kann. Man weiß ja aus Erfahrung, daß viele Leute gerne etwas abgeben möchten. Aber vielfach steht der Wert des Gegenstandes in gar keinem Verhältnis zu den Kosten einer Ankündigung in der Zeitung, andernteils läßt sich mancher Gegenstand schwer ausschreiben, und einem Händler wollen es viele auch nicht übergeben. Durch diese Aktion aber soll ein unmittelbarer Kontakt zwischen Verkäufer und Käufer hergestellt werden. Die ganze Aktion wird unentgeltlich gemacht, es ist nur von beiden Seiten je 50 Heller Einschreibgebühr zu entrichten.